

Pfarrverwalter: Pfr. Reinhold Kalteier
Kooperator: Pfr. Christof Forst
Kaplan: Sven Merten
Diakon: Janusz Sojka
Diakon: Dr. Norbert Hark

Pastoralreferent: Joachim Schaefer
Gemeinderef.: Theresia Hermann
Ref. Altenarbeit: Hermann Bernhard
PGR-Vorsitzender: Michael Dörr

● KIRCHORT DOM U. LIEBEN FRAU
mit Dom und Michaelskapelle
Goethestraße 2, 35578 Wetzlar
Tel.: 06441 445580, Fax: 06441 4455830
E-Mail: pfarrei@dom-wetzlar.de,
e.burgos-torres@dom-wetzlar.de
www.unsereliebefrau-wz.de
Pfarrsekretärin: Elisabeth Burgos Torres
Bezirkskantor: Valentin Kunert
v.kunert@dom-wetzlar.de
Küsterin: Jolanta Lisiak
Kindertagesstätte, Leitung: Andrea Prutz
E-Mail: kita@dom-wetzlar.de
Goethestraße 4, Tel.: 06441 45391

● KIRCHORT ST. BONIFATIUS
Volpertshäuser Straße 1, 35578 Wetzlar
Tel.: 06441 76594, Fax: 06441 77892
E-Mail: k.theiss@dom-wetzlar.de
Pfarrsekretärin: Katrin Theiß
Kindertagesstätte, Leitung: Monika Jung
E-Mail: kindergarten@st-bonifatius-wetzlar.de
Hölderlinstraße 33, Tel.: 06441 72666

● KIRCHORT ST. MARKUS
Berliner Ring 64, 35576 Wetzlar
Tel.: 0157 88271 884
E-Mail: h.thilo@dom-wetzlar.de
Pfarrsekretärin: Helga Thilo

● KIRCHORT ST. WALBURGIS
Gutleutstraße 3, 35576 Wetzlar
Tel.: 06441 32207, Fax 06441 36994
E-Mail: b.helm-keller@dom-wetzlar.de
Pfarrsekretärin: Bettina Helm-Keller
Kindertagesstätte, Leitung: Birgit Callen
E-Mail: kindergarten@walburgis-wetzlar.de
Gutleutstraße 3, Tel.: 06441 32344

WEITERE KIRCHLICHE STELLEN

Krankenhauseelsorge, Peter Hermann
Tel.: 06441 792169

Kath. Bezirksbüro Wetzlar, Kirchgasse 4
Tel.: 06441 44779-12

Kath. Fachstelle für Jugendarbeit
Tel.: 06441 44779-16

Amt für kath. Religionspädagogik
Tel.: 06441 44779-18

Kath. Bildungswerk, Erwachsenenbildung,
Hadamar, Herr Weil
Tel.: 06443 881-41

Caritasverband Wetzlar e.V.
Goethestraße 9 und 13
Tel.: 06441 90260

Caritas Kindertagesstätte und Hort
Ernst-Leitz-Straße 59
Tel.: 06441 23245

Malteser, Christian-Kremp-Straße 17
Tel.: 06441 94940

Hospiz Haus Emmaus
Tel.: 06441 209260

Charly & Lotte, Trauerbegleitung
für Kinder und Jugendliche
Tel.: 06441 2092677

WWW.UNSERELIEBEFRAU-WZ.DE



GEMEINDEBRIEF

KATH. PFARREI UNSERE LIEBE FRAU WETZLAR



Friede den
Menschen
auf Erden

Weihnatskollekte 2019
am 24. und 25. Dezember

INHALTSVERZEICHNIS

Inhaltsverzeichnis, Impressum	02
Adveniat Weihnachtsaktion	03
Nachruf Pfarrer Kollas	04
Weihnachtsgruß	06
Vorstellungen	07
Ergebnisse PGR-Wahl 2019	08
Friedenslicht 2019	09
Adventsbasare	10
Musikalische Veranstaltungen	12
Advent gemeinsam feiern	14
Weihnachten gemeinsam feiern	15
Sternsinger-Aktion 2020	16
Caritas: Familien im Zentrum	18
Firmung 2020	19
Gemeindefasching WILDER WESTEN WETZLAR	20
Ökumenische Pilgerreise in das Heilige Land	21
Interview Hermann Bernhard	22
Kindertagesstätte Dom	24
Öffnungszeiten zentrales Pfarrbüro und Kontaktstellen	25
Buchvorstellung Bildband Dr. Jürgen Wegmann	26
Regelmäßige Gottesdienste	27
Kontakte	RS

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Kath. Pfarrei Unsere Liebe Frau Wetzlar

Herausgeber: Pfarrgemeinderat der Pfarrei Unsere Liebe Frau Wetzlar

Redaktion: Elisabeth Burgos Torres, Marita Fischbach, Christian Hamann, Bettina Helm-Keller, Theresia Hermann, Gerhard Jahn, Dr. Bernfried Kleineidam, Elvira Rückert.

Zuschriften bitte an:

Pfarrbrief-Redaktion, Kath. Pfarrei Unsere Liebe Frau Wetzlar, Goethestraße 2, 35578 Wetzlar

Kontoverbindung:

Kath. Domkirchengemeinde, Sparkasse Wetzlar

IBAN: DE62 5155 0035 0010 0246 44, BIC: HELADEF1WET

Layout und Satz: Ina Hofmann, Wetzlar

Druck: GemeindebriefDruckerei, Groß-Oesingen

Beiträge und Veröffentlichungswünsche bitte an pfarrei@dom-wetzlar.de
oder Tel.: 06441 445580

ADVENIAT-WEIHNACHTSAKTION 2019

„FRIEDE! MIT DIR!“

Viele Menschen in Lateinamerika und der Karibik träumen vom Frieden. Doch Mensch und Natur werden nach wie vor rücksichtslos ausgebeutet. Gründe für den Unfrieden sind die Schere zwischen Arm und Reich, die Diskriminierung von Minderheiten wie indigenen Völkern, Afroamerikanern, Frauen und Jugendlichen. Bildungsprojekte, die junge Menschen von Armut befreien, Friedensprojekte, die Konfliktparteien wieder an einen Tisch bringen, Menschenrechtsarbeit zugunsten indigener Völker und Landwirtschaft im Einklang mit Mensch und Natur – das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat unterstützt zahlreiche Initiativen, die der Bevölkerung ein Leben in Frieden untereinander und mit der Umwelt ermöglichen.

Grundvoraussetzung dafür sind weltweite Solidarität und verantwortliches Handeln im Alltag auch hierzulande. Im November und Dezember kommen Adveniat-Aktionspartner aus Peru, Venezuela, Kolumbien und Bolivien nach Deutschland, um von ihrer Friedensarbeit zu berichten.

Die Eröffnung der bundesweiten Adveniat-Weihnachtsaktion findet am 1. Advent, dem 1. Dezember 2019, im Erzbistum Freiburg statt. Die Weihnachtskollekte am 24. und 25. Dezember in allen katholischen Kirchen Deutschlands ist für Adveniat und die Hilfe für die Menschen in Lateinamerika und der Karibik bestimmt.

Reinhold Kalteier, Pfarrer
Pfarrverwalter

Spendenkonto:

Kath. Domkirchengemeinde

Sparkasse Wetzlar

IBAN: DE62 5155 0035 0010 0246 44



#friedemitdir

PETER KOLLAS

29. Juni 1953 – 26. August 2019



Wenn ich einen Satz über das Leben von Pfr. Peter Kollas stellen sollte, fällt mir ein: „Er war den Menschen zugewandt und hat uns darin den liebenden Gott gezeigt.“ Er lebte aus dem Glauben, dass das Reich Gottes unter den Menschen schon angebrochen ist und ließ uns das erfahren. Wir haben mit ihm einen wunderbaren Menschen, Seelsorger und Gemeindeleiter verloren. Als Vorsitzender des Pfarrgemeinderates, des Rates, in dem die „Priester mit den Vertretern des Gottesvolkes in allen Aufgaben der Kirche zusammenwirken, die eines gemeinsamen Planens und Handelns bedürfen“, habe ich Peter Kollas als einen Pfarrer erlebt, der Leitung immer zusammen mit den Vertretern der Gemeinde ausübte.

Ich kannte Peter Kollas bereits seit 1980. Er besuchte damals seinen

Kurskollegen, den Kaplan meines Heimatortes zusammen mit dem ganzen Weihekurs. Immer wieder im Studium und danach hatte ich losen Kontakt zu ihm. Als er 2000 Pfarrer am Dom wurde, war meine Vorgängerin Elsie Kollet noch Vorsitzende – und er für mich kein „Neuer“ oder Unbekannter.

Als ich 2003 zum Vorsitzenden gewählt wurde, begannen 16 Jahre konstruktiver und enger Zusammenarbeit. Denn wenn ich über ihn als Leiter der Pfarrei spreche, dann kann ich nichts anderes sagen als über den Menschen Peter Kollas: „Den Menschen zugewandt“. Es war für ihn immer ein Anliegen, Entschlüsse gemeinsam zu diskutieren und getragen von breiten Mehrheiten zu fassen: Leitung nicht als Gegeneinander oder Gegenüber sondern als Miteinander zu begreifen und wahrzunehmen.

Dabei war ihm über die reine Gremienarbeit wichtig, das Leben miteinander zu teilen: spirituell und gesellig.

Die Weite seines Herzens über unsere Kirche hinaus und bezog ganz selbstverständlich auch die Schwestern und Brüder der anderen Konfessionen mit ein – gerade hier in Wetzlar, wo wir uns als Pfarrkirche ein gemeinsames Gotteshaus mit den evangelischen Christen teilen.

Peter Kollas hat in kniffligen Situationen immer zuerst auf den Menschen und seinen Glauben geschaut, dann auf unsere, von Menschen gemachte Ordnung. Diese Haltung hat ihn 2008 das Amt des Bezirksdekans

gekostet, eine Strafmaßnahme, die nach meinem Eindruck bleibende Spuren bei ihm hinterlassen hat.

Wir werden ihn und seine Art, sein herzliches Lachen vermissen. Wir glauben aber, dass er nun bei und in Gott gut aufgehoben ist, wo alle Spaltungen und Widerstände überwunden sind. Wir hoffen mit ganzen Herzen, dass wir einen guten Nachfolger bekommen; einen, der die Herausforderungen an uns – die Kath. Kirche in Wetzlar – aus demselben Blickwinkel der Liebe Gottes zu den Menschen sehen kann.

Wir verneigen uns vor einem wunderbaren Menschen!

Michael Dörr, PGR-Vorsitzender



Liebe Ehrenamtliche, im November 2019 wollten wir mit Ihnen einen gemeinsamen Ehrenamtstag begehen. Wegen des plötzlichen Todes unseres Pfarrers Peter Kollas haben wir uns entschlossen, diesen Tag auf das nächste Jahr zu verschieben.

Wir bedanken uns für Ihr ehrenamtliches Engagement und freuen uns auf einen schönen Ehrenamtstag in 2020.

Das Team der Hauptamtlichen

*Christus, Retter allen Lebens,
du kommst immer auf uns zu.
Dich empfangen –
Im Frieden der Nächte
wie in der Stille der Tage,
in der Schönheit der Schöpfung
wie in den Stunden heftiger innerer Kämpfe –
heißt wissen,
dass du in jeder Lage,
dass du stets bei uns bist.
(Frère Roger, Taizé)*



Weihnachten möge für uns alle erneut die Erfahrung bedeuten,
Gott kommt uns sichtbar nahe in dem Kind von Betlehem.
Diese Nähe erfahren wir auch da, wo Menschen miteinander leben
und füreinander da sind.

Die hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der
Pfarrei Unsere Liebe Frau Wetzlar wünschen allen Gemeindemitgliedern
und Gästen ein

GESEGNETES und FROHES WEIHNACHTSFEST!



Seit dem Tode von Pfarrer Kollas bis zur Einführung eines neuen Pfarrers bin ich Pfarrverwalter in dieser Pfarrei. Ich bin 73 Jahre alt und seit drei Jahren in Pension. Geboren und aufgewachsen bin ich in Hadamar, bin gelernter Bankkaufmann und habe mein Abitur im Zweiten Bildungsweg gemacht. Studiert habe ich in Frankfurt-Sankt Georgen und Innsbruck. Geweiht wurde ich am 04. Dezember 1976 im Wetzlarer Dom. Danach war ich Kaplan in Dillenburg, Jugendpfarrer in Limburg, Pfarrer in Eppstein, Hofheim und Oberursel. Seit Mai d.J. bin ich zeitlich befristet Geschäftsführer der Domsingknaben in Hadamar.

Aus Pflichtbewusstsein, Freundschaft mit Pfarrer Kollas und aus der persönlichen Verbindung zum Dom habe ich mich für die Aufgabe des Pfarrverwalters zur Verfügung gestellt. Für die Pfarrei und auch für mich hoffe ich auf eine baldige Neubesetzung der Stelle.

Pfarrer Reinhold Kalteier

Mit diesen Zeilen darf ich mich Ihnen als ihr neuer Kaplan etwas vorstellen. Aufgewachsen bin ich in Arzbach, einem kleinen Dorf im Westerwald. Nach dem Abitur führte mich mein Weg über Umwege ins Priesterseminar. Ich legte meinen Grundwehrdienst ab und absolvierte eine Ausbildung im Verwaltungsbereich der Bundeswehr. Doch einige Fragen ließen mich nie los: Theologie studieren? Priester werden?



So bin ich ins Priesterseminar eingetreten und habe in Frankfurt und Rom Theologie studiert. Seit 2017 war ich zuerst als Pastoralpraktikant, dann als Diakon und seit meiner Priesterweihe am 08.06.2019 als Kaplan in der Pfarrei St. Anna Braunfels eingesetzt.

Nun habe ich meine erste Kaplansstelle bei Ihnen hier in Wetzlar angetreten. Trotz des schwierigen Startes freue ich mich auf die Zeit hier in Wetzlar. Ich freue mich auf das Kennenlernen, das gemeinsame Arbeiten und auf viele bereichernde Begegnungen mit Ihnen.

Mit besten Wünschen grüße ich sie alle herzlich,

Ihr Sven G. Merten

WAHL DES PFARRGEMEINDERATES AM 10.11.19

WAHLERGEBNIS

In der Pfarrgemeinderat wurden gewählt:



Stimmberechtigte PGR-Mitglieder:

1. Scharmann, Karina	529 Stimmen
2. Hammann, Christian	477 Stimmen
3. Wons, Leander	473 Stimmen
4. Denk, Rita	460 Stimmen
5. Wons, Leonie Verena	448 Stimmen
6. Dr. Oberle, Karl-Heinz	405 Stimmen
7. Krol, Martha	401 Stimmen
8. Dörr, Michael	387 Stimmen
9. Schwab, Rainer	377 Stimmen
10. Kurtscheidt, Gabriela	369 Stimmen
11. Komesker, Mechthild	345 Stimmen
12. Oehlmann, Benedikt Arndt	341 Stimmen

Nicht stimmberechtigte PGR-Mitglieder:

13. Trense, Sandra	338 Stimmen
14. Klink, Hans-Peter	290 Stimmen
15. Neumann, Günter Franz	287 Stimmen
16. Faber, Maria	272 Stimmen
17. Keberle, Rainer	217 Stimmen
18. Helmer, Roderich	209 Stimmen

Gewählt haben 949 Personen, davon gültige Stimmen: 875, ungültige Stimmen: 74.

FRIEDENS LICHT 2019

„MUT ZUM FRIEDEN!“



SAMSTAG, 21. DEZEMBER 2019, 18.30 UHR, DOM

Auch in diesem Jahr bringen Pfadfinderinnen und Pfadfinder zu Weihnachten das Friedenslicht aus Bethlehem in unsere Gemeinden. Wir möchten dazu herzlich am **21.12.2019** zum **Aussendungsgottesdienst** um **18.30 Uhr** im **Dom** alle sehr herzlich einladen.

Das Friedenslicht wird jedes Jahr in der Weihnachtszeit in der Geburtskirche Jesu in Bethlehem entzündet und von Pfadfindern hinaus in die Welt getragen.

Seit 25 Jahren verteilen die vier Ringverbände (BdP, DPSG, PSG und VCP) gemeinsam mit dem Verband Deutscher Altpfadfindergilden (VD-APG) das Friedenslicht in Deutschland. Im Rahmen einer Lichtstafette wird das Licht in Deutschland an über 500 Orten an „alle Menschen guten Willens“ weitergegeben.

Das Licht ist das weihnachtliche Symbol schlechthin. Mit dem Entzünden und Weitergeben des Friedenslichtes erinnern wir uns an die weihnachtliche Botschaft und an unseren Auftrag, den Frieden unter den Menschen zu verwirklichen.

Seit 1986 wird das Friedenslicht in jedem Jahr in den Wochen vor Weihnachten von einem Kind in der Geburtsgrötte Jesu entzündet. Von Bethlehem aus reist das Licht mit dem Flugzeug in einer explosions-sicheren Lampe nach Wien. Dort wird es am 3. Adventswochenende



in alle Orte Österreichs und in die meisten europäischen Länder gesandt. Züge mit dem Licht fahren über den ganzen Kontinent.

Das Friedenslicht ist kein magisches Zeichen, das den Frieden herbeizaubern kann. Es erinnert uns vielmehr an unsere Pflicht, uns für den Frieden einzusetzen.

Wir wollen ein Zeichen setzen und freuen uns, wenn ihr und Sie das Zeichen mit hinaus in die Welt trägt.

Gut Pfad

Eure Pfadfinder*innen vom Stamm
Barbarossa Wetzlar/Dom

Laura Kunz

Mut zum
Frieden!

KIRCHORT ST. BONIFATIUS ADVENTSBASAR 2019



1. ADVENT, 30.11./01.12.2019, ST. BONIFATIUS

Am ersten Adventswochenende laden wir wieder zu unserem traditionellen Weihnachtsbasar des Missions Arbeitskreises St. Bonifatius ein.

Das ganze Jahr haben wir fleißig gewerkelt und es sind wieder viele schöne Dinge produziert worden. Lassen Sie sich überraschen ...Der Eine-Welt-Laden bietet auch viele schöne Dinge.

Und zum Verweilen wartet die Kaffeestube mit leckerem Kaffee und Kuchen auf Sie.

Der Erlös wird wie jedes Jahr an unsere Missionsprojekte gespendet. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Euer MAK

ÖFFNUNGSZEITEN:

SAMSTAG, 30. NOVEMBER 2019:
14.00-17.00 UHR; MIT KAFFEESTUBE

SONNTAG, 01. DEZEMBER 2019:
10.00 – 13.00 UHR

KIRCHORT DOM ADVENTSBASAR UND GEMEINDENACHMITTAG

1. ADVENT, 30.11./01.12.2019, GERTRUDISHAUS

Sie finden frische Adventskränze und Adventsgestecke und viele liebevoll zubereitete kunsthandwerkliche Kleinigkeiten, Marmeladen, Gelees, Weihnachtsgebäck, Rillettes, Fruchtliköre, Karten, Schals, Socken und, und und ...

> Am Sonntag, ab 14.00 Uhr: Kaffee und Kuchen

> Nach der Lichtvesper: Punsch – sowohl für Erwachsene als auch Kinder – in den Basarräumen des Gertrudishauses.

Durch Ihren Kauf für sich oder als Geschenk für andere tragen Sie dazu bei, dass für unsere sozialen Projekte ein schöner Erlös zusammen kommt.

ÖFFNUNGSZEITEN:

SAMSTAG, 30. NOVEMBER 2019:
10.00 – 16.00 UHR

SONNTAG, 01. DEZEMBER 2019:
10.30 UHR – 17.00 UHR



LICHTVESPER ZUM 1. ADVENT



SONNTAG, 1. DEZEMBER 2019, 17 UHR, DOM

Bei Kerzenschein Advents- und Taizélieder singen, Chor- und Instrumentalmusik genießen und sich mit liturgischen Texten in die Zeit vor Weihnachten einstimmen. Zum Thema „Machet die Tore weit“ gestalten der Junge ökumenische Chor und die Herren des Domchors unter der Leitung von Domkantor Valentin Kunert zusammen mit Diakon Norbert Hark und Ihnen als Gemeinde am 1. Advent um 17 Uhr im Dom diesen besonderen Moment der adventlichen Besinnung. Herzlich willkommen!

MIT CHORMUSIK

FEIERLICHES HOCHAMT MIT CHORMUSIK

2. WEIHNACHTSFEIERTAG, 26.12. 2019, 9 UHR, DOM

Der Domchor und der Junge ökumenische Chor am Dom gestalten auch in diesem Jahr das feierliche Hochamt zum 2. Weihnachtstag. Neben festlichen Chorsätzen zum Mitsingen werden Anton Adlgassers *Weihnachts-offertorium* (Weihnachtskantate), J.S. Bachs *Air* und Musik aus Händels *Messias* in der Liturgie erklingen. Als musikalische Partner stehen den Chören die Sopranistin Constanze Gellissen sowie Mitglieder des Philharmonischen Orchesters Gießen zur Seite. Herzliche Einladung!

WEIHNACHTLICHES UND HEITERES

FESTLICHES KONZERT ZUM JAHRESENDE

30. DEZEMBER 2019, 19 UHR, DOM

Der Titel des Konzerts, das traditionell am vorletzten Tag des Jahres um 19 Uhr im Wetzlarer Dom stattfindet lautet „Weihnachtliches und Heiteres“. Beide Themen werden in diesem Konzert vollends zur Geltung kommen. Unter der Leitung von Domkantor Valentin Kunert präsentiert Ihnen die Kammerphilharmonie Bad Nauheim u.a. Leopold Mozarts *Musikalische Schlittenfahrt*: Festliche Fanfaren künden von weitem den Schneesug an, Schlittengeläut und Peitschenknall sorgen für fröhliche Unterhaltung. Daneben erwartet Sie eines der Doppelkonzerte Vivaldis für zwei Oboen und Orchester.

Als Highlight steht an diesem Abend Paul Hindemiths *Tuttifantchen-Suite*. Die Musik entstammt dem gleichnamigen Weihnachtsmärchen. Tuttifantchen, ein kleiner Holzkasperl, wird hierin lebendig und treibt seinen Unfug. Musikalisch bleibt die Welt aber in Ordnung: Böhmisches Weihnachtslieder bis hin zum wunderbaren *Adeste fideles* werden in operettenhaft scherzender Weise miteinander verknüpft.

Auch Familien mit Kindern sind herzlich eingeladen, mit diesem musikalischen Spaß das Jahr ausklingen zu lassen. Karten zu 18 Euro (VVK) | 20 Euro (Abendkasse) | 15 Euro (erm.) | 7 Euro (Kinder 4-11J.) sind ab sofort erhältlich:

- beim Dompfarramt Wetzlar (06441/445580, pfarre@dom-wetzlar.de)
- bei der Schitzlerischen Buchhandlung
- beim Spielwarenladen Holzwurm

KRIPPENSPIEL, ST. WALBURGIS

HEILIG ABEND, 16 UHR, ST. WALBURGIS

Musikalisches Krippenspiel am Heiligen Abend mal anders!

Kinder und Familien, die die Weihnachtsgeschichte um die Geburt Jesu musikalisch erzählt erleben möchten, sind herzlich eingeladen, am Heiligen Abend den Gottesdienst um 16 Uhr in St. Walburgis zu besuchen. Die jungen Sängerinnen des Kinderchors am Dom erzählen das besondere Ereignis mit Liedern und Dialogen aus dem Blickwinkel der heutigen Zeit in mehreren Bildern.

KINDERKRIPPENFEIER, ST. BONIFATIUS

HEILIG ABEND, 16 UHR, ST. BONIFATIUS

„Vier Engel auf einer Wolke“ – Vier Engel sitzen auf ihrer Wolke und betrachten von dort das Geschehen der Weihnachtsgeschichte. 20 Kinder proben seit Oktober für das diesjährige Krippenspiel in St. Bonifatius, dass am 24.12. um 16 Uhr in der Kinderkrippenfeier aufgeführt wird. Es wird gespielt, gesungen und musiziert.



ADVENT GEMEINSAM FEIERN GOTTESDIENSTE IM ADVENT

Sonntag, 01.12., 1. Advent, St. Markus
15.00 Uhr Adventsandacht mit Adventsfeier

Samstag, 30.11./07.12./14.12., jeweils 7.30 Uhr, St. Walburgis
Frühschichten mit anschließendem Frühstück

Jeden Dienstag und Mittwoch im Advent, 8.30 Uhr, Michaelskapelle/Dom
Laudes

Jeden Freitag im Advent; 20 Uhr, Stephanuskapelle/Dom
Abendgebet mit Taizégesängen

Jeden Samstag, 9.30-11.00 Uhr, sowie am 07. und 21.12., 17.00 Uhr
Beichtgelegenheiten im Dom-Stephanuskapelle

Sonntag, 08.12., 2. Advent
09.15 Uhr, St. Walburgis: Eucharistiefeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

11.00 Uhr, St. Bonifatius: Eucharistiefeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

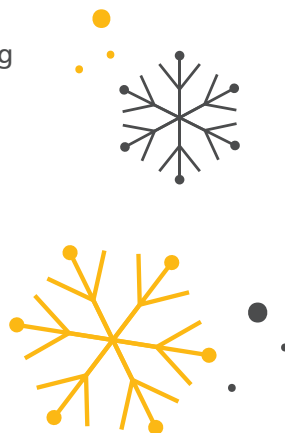
Sonntag, 15.12., 3. Advent, 17.00 Uhr, Dom
Ökum. Versöhnungsgottesdienst

Donnerstag, 19.12., 10.00 Uhr, Dom
Weihnachtsandacht der kath. Kindertagesstätte Dom

Samstag, 21.12., 6.00 Uhr, St. Walburgis
Rorate-Messe, anssl. Frühstück

Samstag, 21.12., 18.30 Uhr, Dom
Eucharistiefeier mit Friedenslicht aus Bethlehem, gestaltet von Pfadfindern, Stamm Barbarossa Wetzlar/Dom

Sonntag, 22.12., 4. Advent, 17.00 Uhr, St. Walburgis
Bußgottesdienst



WEIHNACHTEN GEMEINSAM FEIERN WEIHNACHTS-GOTTESDIENSTE

**Heiligabend,
Dienstag, 24.12.2019**

16.00 Uhr
Kinderkrippenfeier mit Krippenspiel

16.00 Uhr
Kinderkrippenfeier in St. Walburgis mit dem Krippenspiel des Kinderchores der Domgemeinde

16.00 Uhr
Kinderkrippenfeier mit Krippenspiel in St. Bonifatius

18.30 Uhr
Weihnachtssegen mit Eucharistiefeier in St. Walburgis

22.00 Uhr
Christmette im Dom, gestaltet vom Domchor unter Leitung von Valentin Kunert

**1. Weihnachtsfeiertag,
Mittwoch, 25.12.19**

11.00 Uhr
Weihnachtshochamt in St. Markus

**2. Weihnachtsfeiertag,
Donnerstag, 26.12.19**

09.00 Uhr
Festliches Hochamt im Dom, musikalisch gestaltet vom Domchor und Jungen ökumenischen Chor

09.15 Uhr
Hochamt in St. Walburgis, begleitet vom Kirchenchor

11.00 Uhr
Hochamt in St. Bonifatius

11.00 Uhr
Hochamt in St. Markus

„Zwischen den Jahren“

Montag, 30.12.2019
19.00 Uhr im Dom
Festliches Konzert zum Jahresende „Weihnachtliches und Heiteres“
Kammerphilharmonie Bad Nauheim und Solisten
Leitung: Valentin Kunert

Dienstag, 31.12.2019
16.30 Uhr
Ökumenische Jahresschlussandacht im Dom und in der Christuskirche, Wetzlar-Niedergirmes

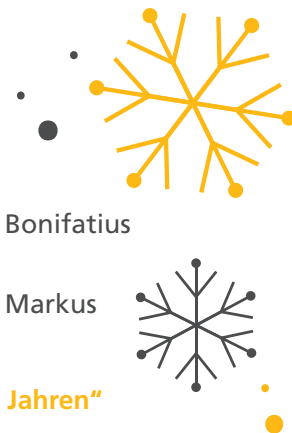
17.00 Uhr
Jahresschlussandacht in St. Bonifatius

„Jahresbeginn“ 2020

Mittwoch, 01.01.2020
17.00 Uhr
im Dom und in St. Markus
Neujahrshochamt

18.30 Uhr
in St. Bonifatius und St. Walburgis
Neujahrshochamt

Montag, 06.01.2020
18.30 Uhr im Dom
Hochamt zum Fest Hl. Drei Könige



DIE STERNSINGER KOMMEN ...

„WIR GEHÖREN ZUSAMMEN, IM LIBANON UND WELTWEIT ...“

Das Thema FRIEDEN am Beispiel des Libanon steht im Mittelpunkt der Aktion Dreikönigssingen 2020. Nach dem Bürgerkrieg von 1975 bis 1990 gelingt in dem kleinen Land im Nahen Osten ein weitgehend demokratisches und friedliches Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Religionen und Konfessionen.

Doch der gesellschaftliche Frieden steht vor großen Herausforderungen, denn das Zusammenleben ist nach wie vor von Ressentiments geprägt. Aber nicht nur für FRIEDEN in Libanon sondern auf der ganzen Welt setzen sich unsere kleinen und großen Königinnen und Könige ein und ziehen im Neuen Jahr 2020 durch die Stadt.

Mit ihren funkelnden Kronen, königlichen Gewändern ziehen die Sternsinger von Haus zu Haus, segnen die Häuser und bitten die Menschen um eine Spende für arme Kinder.

MACH MIT BEIM STERNSINGEN!

Gehst du mit? Möchtest du dabei sein, wenn Sternsingergruppen in ganz Deutschland den Menschen den Segen bringen? Möchtest du mithelfen, dass es Kindern in Not überall auf unserer Erde besser geht?

Dann melde dich ab sofort in unseren Pfarrbüros oder bei den jeweiligen Ansprechpartnern an!

Es warten spannende Einsätze, jede Menge Süßigkeiten, Abenteuer und viel, viel Freude auf Dich!



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20 * C + M + B + 20

Wir wünschen einen Besuch der Sternsinger am _____ Januar um ca. _____ Uhr

☐ nachmittags ☐ abends

Name: _____

Anschrift: _____

Tel.: _____ Unterschrift: _____

DOMGEMEINDE

Die Sternsinger ziehen am Donnerstag, 02.01.20 (nachmittags und abends), Freitag, 03.01.20 (nachmittags und abends) und am Samstag, 04.01.20 (nachmittags) zu den Gemeindemitgliedern. Die Behörden und Altenheime werden am Freitag, dem 03.01.20 vormittags, die Geschäfte der Altstadt am Samstag, 04.01.20 vormittags und die Kindergärten am Freitag, 03.01.20 und Dienstag, 07.01.20 jeweils vormittags besucht.

Die Aussendung der Sternsinger am Dom ist am Mittwoch, dem 01.01.20 um 17.00 Uhr und der Abschluss der Aktion am Sonntag, dem 05.01. um 9.30 Uhr, jeweils im Gottesdienst.

Anmeldungen ab dem 1. Advent bis einschließlich 28.12.19 telefonisch unter der Nummer: 06441-22364, per Mail: s.trense@online.home.de (Frau Sandra Trense) oder schriftlich mit dem nebenstehenden Abschnitt im Zentralen Pfarrbüro, Goethestraße 2.

ST. MARKUS

Die Sternsinger aus St. Markus sind am Samstag, 04.01.20, ab 9.30 Uhr in Dalheim und am Sonntag, 05.01.20 ab 9.30 Uhr in Oberbiel unterwegs.

Aussendung der Sternsinger im Gottesdienst am 29.12.19 um 11.00 Uhr.

Anmeldungen telefonisch in St. Markus (0157 8827 1884) oder unter h.thilo@dom-wetzlar.de. Anmeldungen nur notwendig für Gemeindemitglieder, die zum ersten Mal besucht werden möchten.

ST. BONIFATIUS

Die Sternsinger aus St. Bonifatius sind für Hausbesuche am Samstag, 04.01.20 und Sonntag, 05.01.20 jeweils ab 14.00 Uhr unterwegs.

Der Aussendung der Sternsinger ist am 01.01.20 um 18.30 Uhr im Gottesdienst.

Anmeldungen telefonisch in St. Bonifatius (06441 76594) oder schriftlich mit dem nebenstehenden Abschnitt (Briefkasten oder Schriftenstand St. Bonifatius) oder per E-Mail unter jugend-bonifatius@ulf-wz.de

ST. WALBURGIS

Die Sternsinger aus St. Walburgis ziehen am Sonntag, 05.01.20 von 10.30 bis 16.00 Uhr durch die Gemeinden.

Anmeldungen telefonisch in St. Walburgis (Tel. 32207) oder bei Theresia Hermann (Tel. 32207), schriftlich mit dem nebenstehenden Abschnitt (Briefkasten St. Walburgis) oder per E-Mail: t.hermann@dom-wetzlar.de.

FAMILIEN IM ZENTRUM

EIN KOOPERATIONSPROJEKT VON CARITAS UND
PFARREI UNSERE LIEBE FRAU WETZLAR

Seit knapp einem Jahr gibt es das Projekt „Familien im Zentrum“ (FiZ) – eine gemeinsame Kooperation von Caritas und Pfarrei. Ziel ist es, Kindern und Familien einen niedrigschwelligen Zugang zum Glauben und zur Kirchengemeinde zu ermöglichen. Und dies passiert direkt dort, wo Familien täglich ein und ausgehen.

Im Familienzentrum und der Kita der Caritas im Westend gibt es daher vielfältige Angebote für die ganze Familie: Familiengottesdienste, Kinderturnen, Kleidertauschpartys, Sonntagsspaziergänge, ein Caféangebot, Familienfeste, Elternabende und vieles mehr.

Das Bistum bietet verschiedene Schulungen an, die die Fachkräfte der Caritas und der Pfarrei gemeinsam besuchen können. Auch spannend: Im Rahmen des Projektes werden die anderen FiZ-Standorte im Bistum besucht, um sich Inspiration zu holen, über den Tellerrand zu schauen und sich breiter zu vernetzen.



VERANSTALTUNGEN:

1. Dezember, 22. März, 7. Juni, immer 11 Uhr
Sonntagstreff für Groß und Klein

- > mit religiösem Impuls
- > Aktionen für die Kinder
- > im Anschluss gemeinsames Mittagessen

April 2020
Familienfest im Familienzentrum Westend

14. Mai 2020, 18 Uhr
Kleidertauschparty

Jeden 1. Donnerstag im Monat, 16.00-18.00 Uhr
Familienkino

Jeden 2. Sonntag im Monat, 14.30 Uhr
Gemeinsamer Sonntags-Spaziergang



AUFTAKTVERANSTALTUNG

FIRMUNG 2020

26. FEBRUAR 2020, 17.00 UHR, ST. WALBURGIS



Bild: Katharina Wagner in Pfarrbriefservice.de

Im Jahr 2020 wird wieder eine Vorbereitung auf die Firmung stattfinden. Anfang des Jahres 2020 werden die Jugendlichen der Jahrgänge 2003 und 2004 dazu eingeladen.

Die Auftaktveranstaltung findet am Aschermittwoch, dem 26.02.2020, von 17.00 bis 19.30 Uhr, in St. Walburgis, Gutleutstr. 3, 35576 Wetzlar-Niedergirmes statt.

Die Gottesdienste mit der Firmspendung werden im Dom zu Wetzlar am 7.11.2020 um 17.00 Uhr für die Kirchorte St. Markus und Dom sowie in St. Walburgis am 8.11.2020 um 11.00 Uhr für die Kirchorte St. Walburgis und St. Bonifatius sein.

Theresia Hermann

Herzlichen Dank!

An alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Gemeinde, die an der Umsetzung dieser GeMEINdebrieF-Ausgabe beteiligt waren!

8. FEBRUAR 2020 AB 19:11 UHR



Unter diesem Motto steuert der Fasching der Domgemeinde
am 8. Februar 2020 auf seinen Höhepunkt zu.

Im Nachbarschafts-Saloon Niedergirmes (Wiesenstr. 4) treffen sich
Bleichgesichter und Rothäute, um sich bei einer bunten Revue bestens
zu amüsieren, bevor dann weit über den Sonnenuntergang hinaus zu
Live-Musik um das Lagerfeuer getanzt wird.

Außer Speck, Bohnen und Feuerwasser gibt es auch völlig normale
Verpflegung und Getränke. Karten (8 €/4 €) halten die Ladies im
Open-Ranch-Office – Verzeihung: Pfarrbüro – ab Januar bereit.

Alle Sheriffs und Indianer, Cowboys und Squaws der Ortsgemeinden
sind herzlich zum Mitfeiern eingeladen!

Also, sattelt die Pferde, wir seh'n uns in Niedergirmes

JIPPIAJEAH!

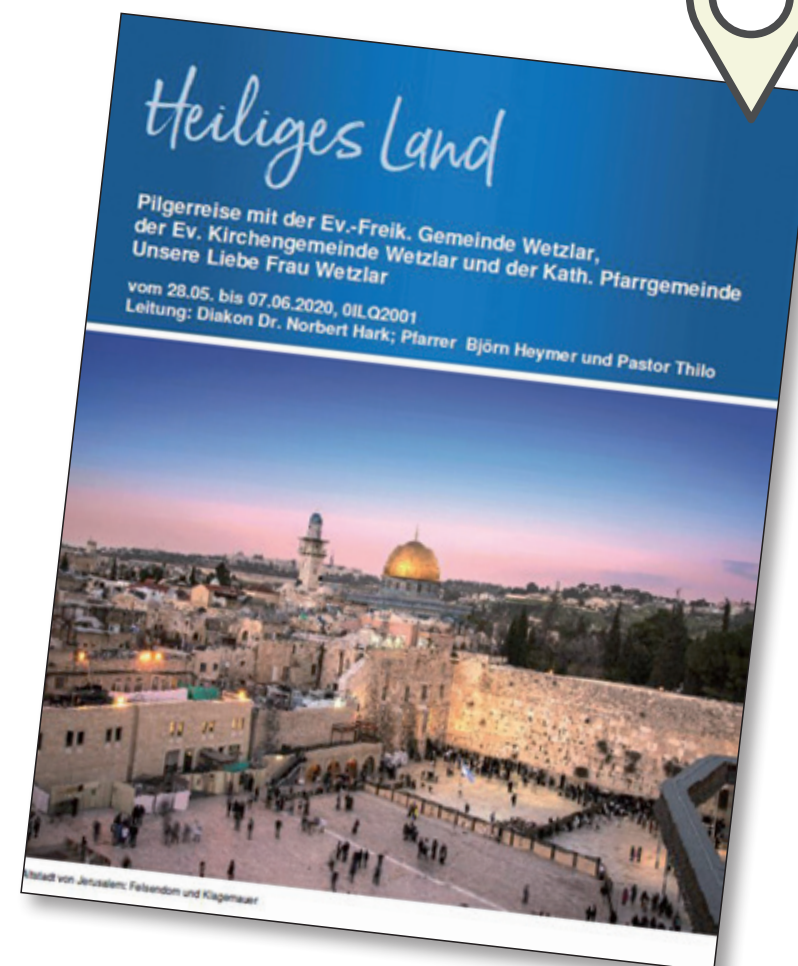


VORANKÜNDIGUNG!

ÖKUM. PILGERREISE IN DAS HEILIGE LAND

TERMIN: 28.05. - 07.06.2020

Mit Übernachtungen am See Genezareth, in Bethlehem und in Jerusalem.
Nähere Auskünfte über Diakon Norbert Hark.



ABSCHIED NACH 34 JAHREN TÄTIGKEIT IM GERTRUDISHAUS

HERMANN BERNHARD



Du bist jetzt über 34 Jahre in Wetzlar für den Bezirk tätig. Welche Veränderungen sind dir dabei in Wetzlar in besonderer Erinnerung?

Anfangs war ich in der Erwachsenenbildung tätig und für die synodalen Strukturen im Bezirk zuständig. Damit war die Begleitung der Ehrenamtlichen im Bezirk verbunden. Später wechselte ich in den Bereich „Grundseelsorge“ und leitete das Bezirksamt. Bischof Franz Kamphaus führte dann das „Bezirksbüro“ ein und ich wurde zum Bezirksreferenten mit 50 %. Mit den freierwerbenden 50 % begann ich als Referent für Altenarbeit. Da war meine Aufgabe, für die vielen Alten- und Pflegeheime in der Stadt Wetzlar Gesprächskreise, Begegnungen und regelmäßige Wortgottesdienste zu organisieren.

Die Zusammenarbeit mit den Ehrenamtlichen war dabei eine tolle Sache. Ein Vergnügen sind für mich die Kontakte zu den alten Menschen und die vielen Gespräche rund um die Gottesdienste.

Viele Tätigkeitsfelder hast du bearbeitet, angefangen mit der katholischen Erwachsenenbildung, die Begleitung der jeweiligen Bezirksdekane, Organisation von Großveranstaltungen, wie Kreuzfest, Hessentag und Nacht der Kirchen, Ausbildung der Laien zu Lektoren, Kommunionhelfer und Gottesdienstleitern, bis zu den Bezirksklausuren der Hauptamtlichen Mitarbeiter. Was war für dich am spektakulärsten?

Der Hessentag! Im Nachhinein bin ich stolz und froh, dass Wetzlar der erste und bisher einzige Hessentag war, an dem es gelungen ist einen gemeinsamen Auftritt der Kirchen durchzuführen. Das war richtig gut! Himmelsleiter, Himmelskirche und die tollen Veranstaltungen im Dom brachten eine sehr gute ökumenische Stimmung.

Welche Tätigkeit hat dir am wenigsten Freude bereitet?

Die Erwachsenenbildung und die Synodalarbeit brachten viele Abendtermine und Wochenenden mit sich. Das war alles andere als familienfreundlich.

Worauf freust du dich in deinem Ruhestand?

Morgens ausschlafen! Und auf Gartenarbeit, wenn das Wetter gut ist und nicht, wenn es Lücken im Terminkalender gibt. Außerdem, spontan die Fahrradtaschen ans Rad hängen und losfahren.

Hast du Wünsche für die Zukunft des Bezirks Wetzlar?

Ich hoffe auf eine oder einen guten und engagierten Nachfolger/Nachfolgerin, der/die mit Schwung für die lokale Kirchenentwicklung an die Arbeit geht. Beteiligung und Unterstützung von Ehrenamtlichen in der Leitung Gemeinden, das wünsche ich dem Bezirk.

Vielen Dank und Gottes Segen für die Zeit im Ruhestand

Theresia Hermann

Herzliche Einladung!

Am dritten Adventssonntag, also am 15. Dezember 2019, verabschiede ich, Hermann Bernhard, mich in den Ruhestand. Nach über 34 Jahren im Bezirk Wetzlar als Leiter des Katholischen Bildungswerkes, des Synodalamtes, als Referent für Pastorale Dienste und Referent für die Altenarbeit. Die Feier beginnt um 9:30 Uhr im Wetzlarer Dom mit der Eucharistiefeier.

Danach möchte ich alle Weggefährtinnen und Mitstreiter ins Gertrudisshaus einladen. Ich freue mich auf alle, die sich verabschieden oder mich noch einmal loben oder tadeln wollen. Und natürlich besteht bei Sekt, Wein und kleinen Häppchen Gelegenheit sich über die guten, alten Zeiten zu unterhalten.

Also bitte kommen. Falls Sie mitfeiern wollen, sagen Sie im Bezirksbüro kurz Bescheid (per E-Mail a.wiesiollek@bistumlimburg.de oder per Telefon 06441/4477912).

Geschenke sind nicht nötig. Wer etwas Gutes tun will, unterstützt die Wetzlarer Arbeitsloseninitiative Wetzlar WALI, die fast solange aktiv ist, wie ich ... im November 30 Jahre:

Sparkasse Wetzlar; IBAN DE69 5155 0035 0000 0069 40

Ihr Hermann Bernhard

FÖRDERN – FORDERN – BEGEISTERN DIE KINDER STETS IM BLICK

Warum braucht die Kindertagesstätte einen Förderverein?

Seit der Förderverein im Jahre 2009 von engagierten Eltern gegründet wurde, unterstützt er die katholische Kindertagesstätte Dom Wetzlar mit unterschiedlichen Aktivitäten. Das ist wichtig, weil die Mittel der Kindertagesstätte leider oftmals nicht ausreichen, um z. B. notwendige Anschaffungen oder Sonderwünsche zu erfüllen.

Was tun wir als Förderverein?

Wir als Förderverein verstehen uns als Schnittstelle zwischen Eltern und der Kindertagesstätte mit dem Ziel, alle Kinder zu unterstützen und zu fördern. Dafür arbeiten wir sehr eng mit der Leitung der Kindertagesstätte sowie dem aktuellen Elternbeirat zusammen und vertreten die Interessen der Kinder und Eltern.

Für wen tun wir das?

In allen unseren Aktivitäten stellen wir die Kinder in den Mittelpunkt, mittelbar und unmittelbar. Mittelbar durch Projekte, die z. B. die Außen- darstellung der Kindertagesstätte verbessern und unmittelbar durch Anschaffungen und Projekte, die direkt den Kindern zu Gute kommen.

Dabei nehmen wir neben unseren eigenen Ideen natürlich auch Anregungen der Eltern und der Erzieherinnen sehr gerne auf.

Welche Projekte machen wir?

Unsere Aktivitäten sind sehr vielseitig: vom Getränkestand bei den Sommerfesten der Kindertagesstätte, den jährlich gemeinsam absolvierten Brückenlauf mit Eltern, das mittlerweile zum fünften Mal organisierte St. Martins Singen mit den Kindern, der Bemalung und Anbringung von vier Holzfiguren zur Verschönerung des Außenbereiches bis hin zur jährlichen Weihnachtsspende für jede Gruppe, damit sich alle Kinder ein kleines Präsent aussuchen können. Bei allen Projekten versuchen wir stets, die Kinder mit einzubeziehen und sie zu fördern, fordern und zu begeistern.

Was brauchen wir?

Ein Förderverein lebt mit und durch engagierte Eltern und davon, dass durch Mitgliedsbeiträge, Verkaufsaaktionen und Spenden auch die Mittel für unsere Projekte zur Verfügung stehen. Wir sind sehr dankbar für jede Unterstützung, sei es durch eine Mitgliedschaft, engagierte Mitarbeit im Förderverein oder eine separate Spende und geben natürlich auch gerne Auskünfte über unsere künftig geplanten Aktivitäten.

Wie können Sie uns erreichen?

Derzeit besteht der Vorstand des Fördervereins aus vier Personen: Julia Kramer, Tanja Zimmermann, Maik Hümmerich und Dirk Hitzbleck.



Tanja Zimmermann



Julia Kramer



Maik Hümmerich



Dirk Hitzbleck

Bei Fragen und Interesse an unseren Tätigkeiten oder falls Sie uns mit einer Spende unterstützen wollen, können Sie uns gerne anschreiben (foerderverein-kita-dom@web.de). Wir freuen uns immer um Unterstützung jeglicher Art – für die Kinder.

Mit den besten Grüßen,
Ihr Förderverein der katholischen
Kindertagesstätte Dom Wetzlar

ÖFFNUNGSZEITEN

Zentrales Pfarrbüro und der
Kontaktstellen der Pfarrei
Unsere Liebe Frau Wetzlar:

Zentrales Pfarrbüro Dom

Goethestraße 2
35578 Wetzlar

Montag, Dienstag
und Donnerstag
09.00-12.00 Uhr

14.00-17.00 Uhr
Mittwoch
14.00-17.00 Uhr
Freitag
09.00-12.00 Uhr

Kontaktstelle St. Bonifatius

Volpertshäuserstraße 1
35578 Wetzlar

Dienstag
08.00-12.00 Uhr

Kontaktstelle St. Markus

Berliner Ring 64
35576 Wetzlar-Dalheim

Donnerstag
14.00-16.00 Uhr

Kontaktstelle St. Walburgis

Gutleutstraße 3
35576 Wetzlar-Niedergirmes

Montag
15.00-17.00 Uhr
Donnerstag
16.00-18.00 Uhr

DER WETZLARER DOM – SICHTBARES UND VERBORGENES FOTOAUSSTELLUNG UND BUCHVORSTELLUNG

29. NOVEMBER 2019, 19 UHR, DOM ZU WETZLAR

Der Bildband „Der Wetzlarer Dom – Sichtbares und Verborgenes“ erscheint im November 2019 im Michael Imhof Verlag. Autor des Bildbandes ist Dr. Jürgen Wegmann, die Bilder sind von dem Wetzlarer Leica-Fotografen Michael Agel.



Der Bildband und ausgewählte Bilder von versteckten Orten im Dom werden am 29.11.19, um 19 Uhr in Wetzlarer Dom vorgestellt.

Die Bilderausstellung ist zu den Öffnungszeiten des Wetzlarer Doms zu besichtigen. Der Dom und Leica sind bis heute zwei prägende Institutionen der Stadt Wetzlar. Beide haben die Entwicklung der Stadt maßgeblich beeinflusst.

So begrüßt der Wetzlarer Dom mit seinen zwei Türmen schon von weitem die Besucher der Stadt. Markant sind dabei die zwei unterschiedlichen Türme, die zwei Baustile, den romanischen und den gotischen Stil, repräsentieren.

Über 1100 Jahre lang lässt sich die Geschichte des Wetzlarer Doms zurückverfolgen. Prägend ist auch seine rund 5 Jahrhunderte andauernde Geschichte als Simultankirche für die katholische und die evangelische Gemeinde. In all den Jahren seiner wechselvollen Geschichte haben sich eine Fülle von sehenswerten Besonderheiten im und außerhalb des Doms erhalten.

Diese Sehenswürdigkeiten sind in dem Bildband eindrucksvoll mit einer Leica-Camera eingefangen worden. Gezeigt werden rund 180 detailreiche Bilder, die Sichtbares aber auch Verborgenes zeigen. Der Text ist in deutscher und in englischer Sprache verfasst und bewusst kurzgehalten.

In der Fotoausstellung werden elf großformatige Bilder über die versteckten Orte im Wetzlarer Dom gezeigt.

Jürgen Wegmann

◉ KIRCHORT DOM UNSERER LIEBEN FRAU

WETZLAR-KERNSTADT, GOETHESTR. 2 (MIT NAUBORN, GARBENHEIM, STEINDORF)

TAG	ZEIT	ORT
Samstag	18.30	Dom
4. Sa. im Monat	11.00	Michaelskapelle (philippinische Gemeinde)
Sonntag	09.30	Dom
3. Mo. im Monat	15.00	Altenheim Haus Königsberg an der Lahn
Dienstag	09.00	Michaelskapelle
2. Di. im Monat	11.00	Wort-Gottes-Feier im Casino, Kalsmuntstraße
2. Di. im Monat	16.00	Wort-Gottes-Feier im Alloheim, Steighausplatz
3. Di. im Monat	18.00	Seniorenwohnanlage AWO, Brettschneiderstr.
Mittwoch	09.00	Michaelskapelle
1.+3. Mi. i. Monat	15.00	Altenzentrum Pariser Gasse
Freitag	18.30	Garbenheim, Ev. Kirche (in der Winterzeit: ev. Gemeindehaus)

◉ KIRCHORT ST. BONIFATIUS

WETZLAR-STURZKOPF, VOLPERTSHÄUSER STR. 1

Sonntag	11.00	Jeweils zum 1. Advent Wechsel mit St. Markus und St. Walburgis
Donnerstag	18.00	Mit Totengedenken

◉ KIRCHORT ST. MARKUS

DALHEIM, BERLINER RING 64 (MIT OBERBIEL)

Sonntag	11.00	Jeweils zum 1. Advent Wechsel mit St. Walburgis und St. Bonifatius
3. So. im Monat	11.00	Familiengottesdienst
3. Mo. im Monat	18.00	Wort-Gottes-Feier in Oberbiel

◉ KIRCHORT ST. WALBURGIS

NIEDERGIRMES, GUTLEUTSTR. 3 (MIT BLASBACH, HERMANNSTEIN, NAUNHEIM)

Sonntag	09.15	Jeweils zum 1. Advent Wechsel mit St. Bonifatius und St. Markus
4. So. im Monat	15.00	St. Walburgis (in polnischer Sprache)
Montag	18.30	Ökumenisches Zentrum Naunheim
Dienstag	18.30	Ev. Kirche Hermannstein
Freitag	09.00	St. Walburgis
1. Fr. im Monat	10.30	Wort-Gottes-Feier im Altenheim Vetter

KLINIKUM WETZLAR

3. Fr. im Monat	09.00	Mit Möglichkeit zur Krankensalbung
Sonntag	09.15	Im Wechsel katholisch/evangelisch

GESPRÄCH UND BEICHTE (AUSSER IN DEN SOMMERFERIEN)

Dom	09.30 – 11.00	Jeden Samstag
(Stephanuskap.)	17.30 – 18.00	1. und 3. Samstag im Monat
St. Walburgis	17.00 – 17.30	2. Samstag im Monat
St. Markus	17.00 – 17.30	4. Samstag im Monat

Die Ausstellung dauert vom 29.11.2019 bis zum 31.01.2020.